

Südthüringer Zeitung vom 29.07.2011

Neue Gebühren mit und ohne Mittagsschlaf

Die Gebührensätze für die integrative Kindertagesstätte in Vacha werden künftig nach Betreuungsaufwand ermittelt. Für Eltern von Kleinkindern wird es dadurch teurer.

Vacha - Der Stadtrat verabschiedete einstimmig die geänderte Gebührensatzung für die integrative Kindertageseinrichtung der Stadt Vacha. "Wir werden dadurch nicht mehr Geld einnehmen", betonte Bürgermeister Frank Pach (SPD). Vielmehr wurden die Berechnungsgrundlagen dahingehend verändert, dass die Gebühren nun nach Aufwand ermittelt werden. Die Betreuungszeit und das Alter des Kindes sind Berechnungskriterien. Zudem wurden die Betreuungszeiten neu gestaffelt. "Kinder, die halbtags betreut werden und nicht im Kindergarten Mittag essen, müssen nun keine Zeit mehr mitbezahlen, die sie gar nicht benötigen", nannte Frank Pach ein Beispiel.

Gültig ab September

Vier Zeitstaffeln sind mit Altersstaffeln kombiniert. Für Familien, die mehrere Kinder in der Tagesstätte betreuen lassen, gibt es Gebührennachlässe. "Das System ist etwas komplizierter geworden, aber dafür können die Kosten jetzt aufwandsbezogen umgelegt werden", sagte der Bürgermeister.

Die geänderte Gebührensatzung tritt ab September in Kraft. Seit Februar wurde an der Satzung gearbeitet. Zunächst befassten sich die Stadtratsgremien damit. Dann wurde der Entwurf mit den Erzieherinnen beraten, anschließend mit den Elternvertretern. "Es gab im Mai ein Reaktionsschreiben mehrerer Eltern, die Veränderungen erbeten haben", berichtete Pach. Nach dem Stadtfest hatte der Bürgermeister das Schreiben beantwortet und das neue Gebührensystem nochmals erklärt. Seitdem habe es keine weiteren Rückreaktionen gegeben, auch zur Stadtratssitzung kamen die Elternvertreter nicht. "Ich gehe davon aus, dass Einverständnis vorliegt", sagte der Bürgermeister. Eine Diskussion über die neue Gebührensatzung kam aufgrund der gründlichen Vorbereitung zur Stadtratssitzung nicht mehr auf.

Für das erste betreute Kind zahlen die Eltern künftig bei Vier-Stunden-Halbtagsbetreuung (ohne Mittagessen und Mittagsschlaf) 97 Euro für Ein- bis Zweijährige, 73 Euro für Zwei- bis Dreijährige und 49 Euro für Drei- bis Sechsjährige. Eine Fünf-Stunden-Halbtagsbetreuung (mit Mittagessen, aber ohne Mittagsschlaf) kostet in den drei Altersstaffeln 121 Euro, 91 Euro beziehungsweise 61 Euro.

Die Ganztagsbetreuung (jeweils mit Mittagessen und Mittagsschlaf) ist ebenfalls in zwei Betreuungszeiten aufgeteilt. Für eine Acht-Stunden-Betreuung zahlen die Eltern in den Altersstaffeln 194 Euro, 146 Euro oder 97 Euro. Für eine Zehn-Stunden-Betreuung werden 243 Euro, 182 Euro beziehungsweise 121 Euro fällig. *sach*